

# Inhalt

## **Die Geschlechterdifferenz denken**

Ein philosophisches Lesebuch. Einleitung .....	9
1. Unübersichtlichkeit der Begriffe .....	12
2. Andersheit .....	16
3. Ontologische Differenz und das Nichtidentische .....	18
4. Differenz und <i>différance</i> .....	22
5. Differenz und Alterität .....	26
6. Differenz und Genealogie .....	30
7. Paradigma Geschlechterdifferenz .....	32

## **I. Die Geschlechterdifferenz denken: Probleme, Gründe, Motive**

Geschlechterdifferenz als Kategorie. Einleitung .....	36
1. Worum geht es? .....	39
2. Probleme des Geschlechterdenkens .....	48
3. Traditionelle Klassifikationen des Geschlechts .....	53
4. Gegen das Vereinfachen. Zur Kritik des gender-Begriffs	60
5. »Die unfassbare Differenz« .....	64
6. Geschlechterdifferenz als Kategorie .....	70

## **II. Kritik der Sprache, Entfaltung des Symbolischen: Frausein rekonstruieren**

Die Neu-Entdeckung der Sprache: Einleitung .....	80
1. Nicht länger: »Le deuxième sexe« – Das zweite Geschlecht	86
2. »Keine Worte« .....	95
3. Das Leiden des Körpers sagen .....	100
4. Die Leugnung des Besonderen und das weibliche Begehren	105
5. Welche Macht der Schrift oder: »Wer schreibt«? .....	109
6. Widerstand und weibliche Kreativität .....	116

### III. Die Logik und die Logik der Differenz

Die Logik des Geschlechterdiskurses. Einleitung .....	125
1. Kritik der »Andersheit« .....	127
2. Die Andersheit und das Subjekt .....	131
3. Phallogozentrismus, Andersheit und das Reale .....	135
4. Kritik der Kausalität, Kritik des Determinismus .....	139
5. Kritik der Naturrechtsargumentation .....	141
6. Kritik des Neutrum .....	142
7. »Frau« und »Weiblichkeit« als Denkfigur .....	147
8. Weiblichkeit als Negativität und Differenz .....	149
9. Die Differenz als sich differenzierende Identität der Geschlechter .....	152
10. Die Differenz der Geschlechter als differenzierende Denkbewegung .....	157
11. Negative Idealität – lebendige Idealität .....	160
12. »ich bin«: der sprachanalytische Zugang .....	163
13. Die Unwesentliche und das »ich bin« .....	165
14. Das »ich« und die Besondere .....	167
15. Das weibliche Ich-bin-Sagen und der Gewinn der Diskrepanz .....	170

### IV. Statt Positivismus: Subversion und Öffnung

Die Funktionsweise des Diskurses unterlaufen. Einleitung .....	173
1. Kritik des Geschlechtspositivismus .....	179
2. Subversive Durchquerung des Diskurses .....	183
3. Erscheinen lassen, was verborgen war .....	191
4. In Beziehungen denken .....	198
5. Der Notwendigkeit folgen .....	202
6. Das Begehren entfalten .....	209

### V. Das Menschsein entwickeln, die Welt gestalten

Denken und Politik. Einleitung .....	215
1. Natur und Kultur im Kreislauf .....	221
2. Das sensible Transzendente .....	225
3. Das sinnliche Transzendente .....	227
4. Das Dazwischen und das Muköse .....	230

5. Das Menschliche entwickeln, die Einzigartigkeit entfalten	235
6. Liebe: Selbstliebe. Alterität .....	239
7. Weibliche Vermittlung finden, die Genealogie beleben	243
8. Die Mutter neu denken .....	247
9. Männlichkeit befragen .....	254
10. Um Wohlbehagen kämpfen .....	258
11. Widersprüche, Kontingenz und sexuierte Beziehungen ....	260
12. Hysterie und Rückerstattung: Sprechen neu fokussieren ...	263
13. Sprechen und Wirklichkeit: Das realistische Symbolische	268
14. Sich hinauslehnen, Öffnungen erzeugen, neu binden .....	273
15. Freiheit lehren .....	276
<b>Beschluss</b> .....	281
<b>Literaturverzeichnis</b>	
I. Quellenverzeichnis .....	286
II. Ausgewählte Literatur von und zu den Autorinnen .....	291
III. Sekundärliteratur .....	298